



Ausbildung zum Heilpraktiker für Naturheilkunde an Wochenenden

Eine Heilpraktikerausbildung ist zeitintensiv. Ob unter der Woche oder an Wochenende, man muss genügend Zeit investieren, um bei der Prüfung eine Chance zu haben. Eine Ausbildung an den Deutschen Heilpraktikerschulen im Wochenendformat ist daher keine Schmalpurversion, sondern hat dieselben Inhalte wie die klassische Tageskurs. Allerdings geht die Ausbildung über mindestens drei Jahre, und es gibt keine „Ferienzeiten“. Daher ist dieses Format auch etwas für diejenigen, die sich Zeit lassen möchten, da ihr aktuelles Leben ihnen nicht genügend Raum für einen Tageskurs lässt.

Der Kurs beinhaltet insgesamt 29 Wochenenden über ca. drei Jahre, davon sind 10 dreitägige Seminare. Zwischen den Wochenendmodulen findet zur Nachbereitung ein ca. 2-Stündiges Repetitorium in Form eines Webinars statt, in der die Haus- und Prüfungsaufgaben besprochen werden, Fragen gestellt werden können. Die Ausbildung beinhaltet insgesamt über 600 Präsenzstunden, dazu kommen noch einmal dieselbe Anzahl Stunden im angeleiteten Selbststudium.

Die Schüler erhalten direkt nach Vertragsabschluss einen persönlichen Zugang zum Ecampus der Deutschen Heilpraktikerschulen, über den sie die Skripte und zusätzlichen Lernmaterialien herunterladen können, Abschnittsprüfungen und die Aufgaben des angeleiteten Selbststudiums durchführen.

Einstieg

Da der Kurs in einem rollierenden System aufgebaut ist, ist ein Einstieg jederzeit möglich. Jedes Kursmodul ist für sich abgeschlossen, muss aber vollständig belegt werden (keine Absolvierung von einzelnen Kurstagen)

Wochenendmodule zu den Organsystemen

Jedes Modul deckt jeweils ein Organsystem ab, daher sind diese Module entsprechend des Umfangs des Themas entweder drei- oder zweitägig, (Freitag 13h-19h, Samstag 9-19h, Sonntag 9-17h30) und zweitägige Kurse (Samstag 10-19h, Sonntag 9-16h30). Die Teilnahme ist immer nur über ein ganzes Modul möglich.

In jedem Organmodul werden jeweils die Anatomie und Physiologie sowie die Krankheitslehre des Organsystems behandelt.

Dreitägige Organsystemmodule:

1. Leber/Gallenblase/Pankreas
2. Kreislauf
3. Niere/Blase/Geschlechtsorgane
4. Blut/Lymphe/Labor
5. Onkologie
6. Endokrinologie
7. Psychiatrie, Psychosomatik+Psychopathologie
8. Infektionslehre/Gesetzeskunde(3)

9. Gesprächsführung/Gesprächstherapie

Themen der zweitägigen Organsystemmodule

1. Herz
2. Atmung
3. Auge/allg.Pathologie
4. Neurologie
5. Dermatologie
6. Magen/Darm
7. HNO/Pädiatrie
8. Bewegungsapparat
9. Geriatrie
10. Gesetzeskunde (1) /Praxisführung
11. Hygiene/Desinfektion/Gesetzeskunde (2)
12. Differentialdiagnostik
13. Notfallmedizin/Schmerztherapie
14. Injektionstechniken (Findet öfter im Jahr statt, teilweise gemeinsam mit dem Donnerstagskurs)
15. Anamnese/Untersuchung
(Sind jeweils in die einzelnen Module integriert)

16. Homöopathie
17. Phytotherapie
18. Akupunktur/Ohrakupunktur
19. Jin Shin Jyutsu/Japanische Traditionelle Medizin
20. Ausleitungsverfahren/Klassische Naturheilkunde

Es finden pro Jahr jeweils drei dreitägige und 6 zweitägige Module statt (+/- 1 je nach Jahresplanung). Damit kann das gesamte Curriculum in ca. 3 Jahren durchgeführt werden.

Prüfungsreife-Repetitorium

Bevor sich unsere Schüler zur Prüfung beim Gesundheitsamt anmelden, führen wir ein Repetitorium durch, jeweils passend zum Anmeldetermin. An diesem Repetitoriumstermin machen wir Simulationen der schriftlichen Prüfung, um eine Grundlage für die Entscheidung „Anmeldung - ja oder nein?“ zu schaffen. Das Repetitorium ist Teil der Ausbildung und kann einmal kostenlos wiederholt werden.

Angeleitetes Selbststudium

Die im Präsenzunterricht gelehrt Inhalte müssen durch die Schüler idealerweise vor – aber in jedem Falle nachbereitet werden. Die schriftliche Prüfung im Abschlussmodul entspricht dem Niveau der Prüfung zum Heilpraktiker, wie sie durch die Gesundheitsämter der Bundesländer durchgeführt wird. Daher ist ein intensives Lernen der Inhalte unabdingbar. Die Deutsche Heilpraktikerschule Freiburg unterstützt Sie dabei durch verschiedene Formate des angeleiteten Selbststudiums:

1. Übungsaufgaben im Skript, Hausaufgaben mit einzureichenden Lösungen

In den Skripten sind Übungsaufgaben enthalten, die, soweit sie nicht schon im Unterricht gemacht werden, als Hausaufgaben zum angeleiteten Selbststudium anrechenbar sind. Dazu muss der Teilnehmer die Aufgaben lösen und diese an die Schule schicken. Alternativ werden die Aufgaben im Repetitorium im virtuellen Klassenzimmer besprochen.

2. Repetitorium im Freiburger Webinar

Ca. zweimal monatlich finden online Repetitorien statt, in denen zu den aktuellen Themen MC-Fragen vorgestellt werden, und auch Fälle gelöst werden. Die Teilnahme steht allen Teilnehmern des Wochenendkurses und des Tageskurses offen. Die Themenauswahl wird durch die aktuellen Module bestimmt. Notwendig ist eine Internetverbindung, PC/Laptop und Headset. (Montags und Mittwochs, 19h30-21h00)

3. Abschnittsteste im Ecampus

Jedes Kursmodul ist in Abschnitte eingeteilt. Für jeden Abschnitt können die Teilnehmer einen Abschnittstest durchführen der im Ecampus als kurzer schriftlicher Test mit Multiple-Choice Fragen zur Verfügung steht. Die Teilnehmer können also im Anschluss an ein Organsystemmodul die Inhalte individuell nachbereiten und dann jeweils zu jedem Abschnitt Ihren Abschnittstest durchführen. Die Ergebnisse der einzelnen Teilnehmer sind für die Kursleiter über den Ecampus einsehbar.

4. Abschlussklausuren über ein Organsystem im Ecampus

Die Inhalte eines ganzen Moduls werden über eine Abschlussklausur im Ecampus abgefragt. Diese besteht aus einer Reihe von Multiple Choice Fragen und entspricht dem Niveau der Abschlussprüfung des Kurses im Abschlussmodul.

5. Repetitorien im virtuellen Klassenzimmer

Zu jedem Organsystemmodul wird nach ca. 4 Wochen ein abendliches Repetitorium in Form eines Life-Webinars statt. Dabei werden individuelle Fragen geklärt, die Hausaufgaben zu dem Modul durchgesprochen und Hinweise auf Prüfungsrelevante Themen gegeben. Das Repetitorium findet im hauseigenen virtuellen Klassenzimmer der Deutschen Heilpraktikerschulen statt.

Teilnehmer aus der Schweiz, die die eine Zertifizierung bei der ASCA oder EMR über 150/300/600 Stunden anstreben, wird eine interne Prüfung mit Schulzertifikat durchgeführt. Unsere Ausbildungen entsprechen den Anforderungen beider Register.

Literatur

Die Teilnehmer erhalten zum Unterricht entsprechende Skripte elektronisch im PDF-Format. Eine Papierausgabe in Druckereiqualität ist gegen eine zusätzliche Gebühr erhältlich.

Die Teilnehmer erhalten darüber hinaus eine Liste der Pflichtliteratur, sowie Empfehlungen für weiterführende Lektüre und Lernhilfsmittel.

Kursgebühr

8930,- Euro, auf Wunsch zahlbar in 38 Monatsraten zu 235,00 Euro, ab dem ersten Monatsersten nach Vertragsabschluss.

Zuzüglich 300,00 Euro Einschreibgebühr, zahlbar bei Vertragsabschluss.

Kündigung des Vertrages: ein Rücktritt vom Vertrag ist bis zu 4 Wochen nach Vertragsabschluss möglich. Bei monatlicher Ratenzahlung besteht jederzeit die Möglichkeit, mit dreimonatiger Frist zum Monatsende zu kündigen.

Folgende Leistungen sind in der Kursgebühr enthalten:

Präsenzunterricht ca. 617 Unterrichtsstunden:

- Teilnahme an den Wochenendmodulen
- Teilnahme an den Modul-Repetitorien (Webinar)
- Prüfungsrepetitorium (zweimalige Teilnahme)

Abgeleitetes Selbststudium:

- Zugang zum Ecampus-Portal im eigenen Account, inkl. Funktionen Abschnittsteste, Zusatzaufgaben, Abschlussklausuren
- Skripte der belegten Kurse im elektronischen PDF-Format.
- Zugang zu den von Leipzig organisierten Repetitorien der belegten Module im virtuellen Klassenzimmer

Betreuung:

- Eingangsberatungsgespräch
- Zwei persönliche oder telefonische Betreuungsgespräche pro Jahr

Zubuchbar sind:

- Skripte in Druckereiqualität sind bei rechtzeitiger Bestellung verfügbar (175,00 Euro für alle Skripten, zahlbar zuzüglich zur Einschreibgebühr)
- Wiederholung Wochenendmodule (125,00 Euro pro Kurstag)
 - Bei Krankheit, Schwangerschaft, Aussetzen der Ausbildung aus wichtigen Gründen ist nach individueller Vereinbarung eine kostenfreie Wiederholung der Module möglich
- Coaching/Beratung/Supervision (80,00 Euro pro Doppelstunde)

Neue Prüfungsrichtlinien mit neuen Fächern

Seit Januar 2018 ist die neue Prüfungsrichtlinie in Kraft und wird ab der Märzprüfung 2019 umgesetzt. Wir haben also 4 zusätzliche Module aufgenommen, die den Erweiterungen entsprechen: Pharmakologie, Geriatrie, Pädiatrie und Schmerztherapie. Es hat sich Ende 2018 gezeigt, dass wir diese Module in zwei zusätzlichen Ausbildungsmonaten integrieren können. Damit verlängerte sich die Ausbildung um diese zwei Monate (und Monatsraten) von 36 auf 38 Monate. Leider können wir erst Ende 2019 beurteilen, ob der Umfang der neuen Prüfungssituation gerecht wird. Falls der zur Zeit veranschlagte Umfang der Ausbildungsdauer nicht ausreicht, kann mit den Teilnehmern zusätzliche Unterrichtsmodule angeboten werden. Die Teilnahme ist dann in jedem Fall nicht Pflicht, sondern die Kursteilnehmer können selbst entscheiden, ob sie verlängern oder nicht. Der oben angegebene Preis der Ausbildung beinhaltet die zwei zusätzlichen Ausbildungsmonate.

Anmeldung

Vor einer Anmeldung bitten wir um ein vorheriges, für Sie kostenloses und unverbindliches Orientierungsgespräch, das auch telefonisch erfolgen kann. Es ist uns wichtig mit Ihnen abzuklären, ob Sie die Voraussetzungen für die Ausbildung im Allgemeinen mitbringen und ob die von uns angebotene Ausbildung für Sie geeignet ist. Außerdem bitten wir Sie darum, mindestens einen ganzen Kurstag zu hospitieren, dieser Unterrichtstag ist für Sie kostenfrei.

Termine 2019

Die Termine 2019 entnehmen Sie bitte dem aktuellen Terminplan.

Nach erfolgreichem Bestehen der amtsärztlichen Prüfung zum Heilpraktiker für Naturheilkunde oder während der Ausbildung besteht die Möglichkeit, an einigen der Deutschen Heilpraktikerschulen vertiefende Fachseminare bzw. Fachausbildungen zu absolvieren, näheres finden Sie auf unserer Homepage.

Bitte vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Bettina Hell